

Die Teilkasko der Autoversicherung: Auch mit Schufa möglich

Sie bietet mehr als die reine Kfz-Haftpflicht, jedoch nicht so viel wie der Kfz-Vollkaskoschutz. Die Rede ist natürlich von der Teilkaskoversicherung, dem Bindeglied beider Versicherungstypen. Jede Teilkaskoversicherung enthält automatisch die Kfz-Haftpflicht, meist in der verbesserten Form. Jedoch übernimmt sie nicht allein die Schäden am Auto der Unfallgegner, sie kommt auch für einige Schäden am eigenen Wagen auf. Für wen sich die Teilkaskoversicherung lohnt und wie der Abschluss funktioniert, wenn ein Schufa-Eintrag vorhanden ist, zeigen wir in diesem Beitrag.

[Jetzt Teilkaskoversicherung vergleichen und sparen!](https://www.kfz-versicherung-trotz-schufa.de/ratgeber/kfz-teilkasko-versicherung)

<https://www.kfz-versicherung-trotz-schufa.de/ratgeber/kfz-teilkasko-versicherung>

Welche Schäden übernimmt die Teilkasko der Autoversicherung?

Wie bereits erwähnt, inkludiert die Teilkasko stets die Kfz-Haftpflicht. Deren Versicherungsinhalte lassen wir somit außen vor und gehen rein auf die Zusatzleistungen des Teilkaskoschutzes ein. Damit die Teilkasko für die Schäden aufkommt, darf der Versicherungsnehmer jedoch nicht selbst für die Schäden am eigenen Wagen verantwortlich sein. Dies schließt auch die Kostenübernahme von Unfallschäden am versicherten Fahrzeug aus, denn dieser Punkt ist nur in der Vollkasko abgedeckt. Aber wann zahlt die Teilkasko?

- **Diebstahl/Raub** – bei Autodiebstählen oder Einbrüchen in das Auto, kann dieser Schaden der Teilkasko gemeldet werden. Auch Raub und Unterschlagung des Fahrzeuges zählen zu den zu bezahlenden Schäden. Es muss allerdings auf die versicherte Summe geachtet werden.
- **Unwetterschäden** – Überschwemmungen, Hagel, Sturm und Blitz: Bei teilkaskoversicherten Fahrzeugen übernimmt die Autoversicherung die Schadensregulierung. Allerdings gibt es mitunter einige Ausnahmen. In Flutgebieten könnte die Überschwemmung ausgeschlossen werden.
- **Höhere Gewalt** – das sind Brände und Explosionen. Auch sie werden vom Versicherungsumfang der Teilkasko umfasst.
- **Tierschäden** – Marderbisse sind ärgerlich und können gravierende Schäden verursachen. Die Teilkasko kommt für die Bisschäden auf. Dasselbe gilt für Wildunfälle, wobei es hier Abstriche und Zusatzmodule gibt. Im Basispaket wird nur Haarwild (Wildschweine, Rehe) genannt.
- **Glasbruch** – fast jeder Autofahrer hat irgendwann einen Steinschlag oder gar eine gerissene oder zerborstene Scheibe. Reparatur oder Austausch gehen schnell, doch sind die Kosten hoch. Die Teilkasko zahlt die Steinschlagreparatur oder den Austausch der nicht reparablen Scheibe.

Eigentümer von Garagen oder einem Tiefgaragenstellplatz überlegen sich häufig, ob sie überhaupt den Unwetterschutz benötigen. Dieser Gedanke ist falsch, denn der Wagen steht nicht nur in der Garage. Im Jahr 2021 wurden über 450.000 Autos in Deutschland während eines Unwetters beschädigt, die Schadenssumme lag bei 1,7 Milliarden Euro. Am Unwetterschutz zu sparen, ist also Sparsamkeit an der falschen Stelle.

Welche Leistungen sollten bei der Teilkasko im Vertrag stehen?

Wie viele andere Versicherungen auch, kann die Teilkasko erweitert werden. Die Zusatzoptionen lassen sich auch trotz der schlechten Schufa hinzubuchen, im Regelfall kommen keine höheren Mehrkosten hinzu. Viele Teilkaskoversicherungen inkludieren die Zusatzbausteine längst automatisch. Und auf welche Zusätze sollte bei aller Sparsamkeit nie verzichtet werden?

- **Folgeschäden Marderbisse** – nicht selten wird ein Marderbiss erst nachträglich festgestellt. Meist dann, wenn es zu einem großen Schaden aufgrund ausgelaufener Flüssigkeit oder zu Kurzschlüssen gekommen ist. Normale Teilkaskoversicherungen übernehmen nur die Schäden, die der Marder direkt verursacht hat, nicht aber indirekte Folgeschäden. Das Zusatzmodul schließt diese Lücke. Auch der aus dem Biss eine Woche später resultierende Motorschaden ist abgedeckt.
- **Einrede bei Fahrlässigkeit** – kann eine Versicherung auf das grob fahrlässige Verhalten des Versicherungsnehmers plädieren, braucht sie im Regelfall nicht zu zahlen. Wer aber vertraglich die Einrede bei grober Fahrlässigkeit ausschließen lässt, ist aus dem Schneider. Aber: Der Verzicht auf die Einrede bei grob fahrlässigem Verhalten gilt nicht, wenn der Autofahrer sich gravierend gesetzeswidrig verhalten hat. Wer sturzbetrunken oder völlig high einen Schaden verursacht, wird sich nicht auf die Klausel verlassen können.
- **Wildschäden** – normal deckt die Teilkasko Unfälle mit Rehen und Wildschweinen ab. Im Zusatzmodul sind hingegen auch Nutztiere und andere Wildtiere enthalten. Vom Hasen über die Kuh bis hin zu Pferd, Hund und Katze trägt die Teilkasko nun alle Tierunfälle. Dieser Zusatz ist gerade in ländlichen Gebieten sehr sinnvoll. Eine Kuh oder ein Pferd steht schnell auf der Straße.

Vielfach setzen Teilkaskoversicherungen diese Inhalte von sich aus bereits mit ein. Wer sie hinzubuchen muss, zahlt im Regelfall keinen hohen Aufschlag.

Lohnt sich die Teilkaskoversicherung überhaupt?

Anders als bei der Kfz-Haftpflicht, kann sich der Kfz-Halter bei der Teilkaskoversicherung selbst überlegen, ob er sie haben möchte oder nicht. Sie ist jedoch sinnvoll:

- **Autowert** – liegt der Wert bei über 4.000 Euro, lohnt sich die Teilkasko stets.
- **Finanzielle Situation** – wer von sich weiß, eine neue Frontscheibe oder den Hagelschaden nicht aus der eigenen Tasche bezahlen zu können, ist mit der Teilkasko gut beraten.

Eigentlich lohnt sich der Abschluss der Teilkaskoversicherung nahezu immer. Viele Inhalte sind schlichtweg praktisch und sehr alltagstauglich. Niemand ist vor einem Steinschlag gefeit und längst nicht jeder Steinschlag kann repariert werden. Auf der anderen Seite darf die Teilkasko

nicht dauergenutzt werden. Kleinere Schäden, die nur knapp über der Selbstbeteiligung liegen, sollten lieber selbst bezahlt werden. Zu viele Schadensmeldungen führen durchaus zur Kündigung.

Sparen bei der Teilkaskoversicherung

Jeder möchte Geld sparen. Für Autofahrer gilt das gleich doppelt und dreifach, denn Kraftstoffe, Steuern und Abgaben sind ohnehin hoch. Bevor die Teilkasko überhaupt abgeschlossen wird, sollte daher immer ein Vergleich der Teilkaskoversicherungen durchgeführt werden. Die Schufa, beziehungsweise Einträge in der Schufa, spielen hier überhaupt keine Rolle. Auch die eigene Person entscheidet über das Sparpotenzial. Erfahrene, unfallfreie Fahrer haben einen höheren Schadensfreiheitsrabatt. Kann der Wagen in der Garage stehen, so ist die Gebühr auch geringer. Vielfahrer und Stadtbewohner hingegen zahlen aufgrund des erhöhten Risikos mehr als Wenigfahrer und Landbewohner. Auf einige Posten kann jeder Autofahrer selbst einwirken:

- **Werkstattbindung** – Versicherer arbeiten im Regelfall mit einigen Werkstätten zusammen und schließen mit denen gesonderte Verträge ab. Wer die Teilkasko mit Werkstattbindung abschließt, verpflichtet sich, für gemeldete Schäden diese Werkstätten aufzusuchen. Sollte doch eine andere Werkstatt genutzt werden, kommt der Fahrer für die Differenz der Kosten eigenständig auf und kann eventuell mit einer Vertragsstrafe oder Kündigung rechnen. Aber: Die Werkstattbindung sollte vorab gut geprüft werden. Welche Werkstätten sind erlaubt und wo liegen die überhaupt? Es bringt nichts, wenn die nächste erlaubte Werkstatt einhundert Kilometer entfernt liegt.
- **Eigenleistung** – über die Selbstbeteiligung kann ebenfalls gespart werden. Da die Selbstbeteiligung im Schadensfall immer bezahlt werden muss, sollte die Summe realistisch gewählt werden. Fast immer sind 150,00 Euro als Minimum angesetzt, Eigenleistungen bis zu 1.500 Euro sind möglich. Mit der Höhe der Selbstbeteiligung sinken die Kosten für die Teilkasko.

Abseits dieser Möglichkeiten empfehlen wir, möglichst lange Zahlungszeiträume zu nutzen. Die jährliche Zahlweise der Teilkasko im Voraus hat das höchste Sparpotenzial. Zugleich nehmen Versicherungsnehmer mit schlechter Schufa der Gesellschaft den Wind aus den Segeln. Das Geld für ein Jahr wird schließlich im Voraus bezahlt, ein Zahlungsrückstand ist somit ausgeschlossen.

Trotz schlechter Bonität eine Teilkaskoversicherung finden

Selten hapert der Abschluss der Teilkaskoversicherung an der Bonität und Einträgen in der Schufa. Es braucht sich also niemand ausgeschlossen zu fühlen. Über unseren Vergleich der Teilkaskoversicherungen ist es ein Leichtes, die Angebote miteinander zu vergleichen und für sich die richtige und passende Teilkasko trotz Schufa zu finden. Der Vergleich ist unverbindlich und kostenlos, aus der Auflistung kann beim Wunschkandidaten direkt eine Versicherungsanfrage gestellt werden. Wichtig sind korrekte Angaben im Vergleich und der späteren Anfrage: Der Vergleich kann nur mit den eingegebenen Daten arbeiten, Versicherungen hingegen schätzen es nicht, wenn der willige Neukunde schon vor dem Versicherungsabschluss falsche oder fehlerhafte Angaben macht.